



## EDITORIAL

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

in den alten Sprachen haben „Hausaufgaben“ eine unvermindert große Bedeutung. Dabei sind diese Aufgaben nicht auf das häusliche Umfeld beschränkt, sondern können auch in der Lernzeit z. B. an Ganztagschulen zum Einsatz kommen.

Die Sprach-, Text- und Kulturkompetenz der Lernenden zu schulen und die Schüler zu selbstständiger Arbeit anzuleiten: Dieses Potenzial der „außerunterrichtlichen“ Aufgaben muss genutzt werden. Hausaufgaben sind jedoch, wie der Basisartikel von Anne Uhl zeigt, nicht als Selbstläufer anzusehen, sondern müssen – wie der Unterricht selbst – geplant und didaktisch begründet sein. Erst dann bilden sie mit dem Unterricht eine didaktische Einheit. Hierin liegt die größte Herausforderung für die Lehrenden: Hausaufgaben zu stellen, die den Schülerinnen und Schülern sinnhaft erscheinen, sodass sie sich motiviert fühlen, die Aufgaben zu erledigen. Dies führt zu einem schnelleren Textverständnis und das wiederum motiviert.

Das **Vokabellernen** ist im Latein- und Griechischunterricht, in dem sich die Schüler den Wortschatz nicht durch aktives Sprechen aneignen, unverzichtbar: Ohne solide Vokabelkenntnisse ist umfassendes Textverständnis nicht möglich. Die Praxisbeiträge von Thomas Doepner und Marina Keip sowie von Stephan Flaucher legen daher mit zahlreichen Aufgabenbeispielen den Fokus auf den Aufbau der Sprachkompetenz durch Lernplan, Lerntagebuch und Portfolio.

Aber auch Aufgaben, die den **Blick auf lateinische Texte** fordern, sind selbst im Zeitalter der Internetübersetzungen möglich und fruchtbar, wie die Beiträge von Tamara Brück und Ingvelde Scholz zeigen. Sie präsentieren motivierende und nachhaltige Alternativen zur Textübersetzung – für einzelne Sätze, kurze Textausschnitte oder ein ganzes Buch.

Die Organisation von **produktionsorientierten Aufgaben**, die ggf. eine oder mehrere Zwischenbesprechungen im Unterricht erfordern, stellt das Praxisbeispiel von Juliane Voß vor.

NELE SCHMIDTKO

Redaktion „Der Altsprachliche Unterricht“

## INHALT

### Hausaufgaben

Heftmoderation: Anne Uhl

### BASISARTIKEL

2

ANNE UHL

#### Hausaufgaben? – Hausaufgaben!

### MAGAZIN

59

KATHARINA WAACK-ERDMANN

#### Vokabellernen – ein kurzer Blick auf einen Hausaufgaben-Klassiker im altsprachlichen Unterricht

62

Tipps und Termine  
 Einladung zur Mitarbeit

64

Impressum / Autoren  
 Rückblick / Vorschau



## Lerntagebuch

Datum	geplante Arbeit/Dauer (meine eigene Planung)	Überprüfung im Unterricht (legen wir im Unterricht fest)	erledigt Dauer
14.1.14	Vokabeln 30 bis interitus, 1 Satz ausdenken, in dem die latein. Vokabeln vorkommen		



### PRAXIS

12

THOMAS DOEPNER/MARINA KEIP

#### Vokabeln als Dauerhausaufgabe

Wortschatzarbeit mit Lerntagebuch und Portfolio

26

TAMARA BRÜCK

#### Das ewige Theater mit den Übersetzungshausaufgaben

Ein Vorschlag für sinnvolle (und zeitsparende) Alternativen

34

INGVELDE SCHOLZ

#### Hausaufgaben in der Lektürephase: Ovids *Metamorphosen*

42

STEPHAN FLAUCHER

#### Lernpläne als Langzeithausaufgabe

46

JULIANE VOSS

#### Zeitliche Perspektive und Schrittigkeit von Hausaufgaben

### AU EXTRA

51

KATHARINA ZIERLEIN

#### Latein ohne Hausaufgaben?

Von der Suche nach neuen Organisationsformen: Der Alltag des Spracherwerbs an einer Ganztagschule